



Gefördert von:



Liebe Akteurinnen und Akteure der Frühen Hilfen,

endlich haben wir auch in Baden-Württemberg die Ferienzeit erreicht. Und auch wenn Sie alle eine Verschnaufpause mehr als verdient haben, kann von Stillstand nicht die Rede sein. Das Sozialministerium ist beispielweise derzeit dabei, Angebote und Strukturen der Familienbildung in Baden-Württemberg weiterzuentwickeln und bitte um Ihre Mithilfe! Die Möglichkeit zur Mitwirkung und weitere Informationen zur Umfrage finden Sie unter den [STÄRKE-News](#).

Aber auch neuere Themen wie „Intensivierung der Elternschaft“ kommen vermehrt im Praxisalltag auf. Der Landkreis Böblingen hat sich daher im Zuge eines Fachtages näher mit der Thematik auseinandergesetzt. Der Bericht dazu bildet unser diesmaliges [Schwerpunktthema](#).

Wie gewohnt finden Sie in dieser Ausgabe zudem wieder eine Zusammenstellung interessanter Artikel, fachrelevanter Fortbildungen, Fachtagungen und auch externe Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen

[Katrin Heubach, Birgit Unger, Cornelia Gaal, Dagmar Rost und Laura Mühlshlegel](#)

Themen der Ausgabe Juli 23

1	Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen.....	3
2	Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW.....	4
3	Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE.....	5
4	Schwerpunktthema: Fachtag „Intensivierung von Elternschaft - Eltern 4.0 zwischen Chancen und Grenzen“ im Landkreis Böblingen.....	6
5	Hinweise im Kontext Frühe Hilfen.....	8
6	Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE	9
7	Förderprogramme.....	11
8	Fortbildungen und Veranstaltungen.....	12
9	Nützliche Internetseiten	13
	Impressum	13

1 Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen

Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen für das Haushaltsjahr 2023

Der Länderantrag, genannt Maßnahmenplan, wurde durch die Geschäftsstelle geprüft und bewilligt. Damit können wir nun die Zuwendungsbescheide und Mittelauszahlungen vorbereiten. Sobald alle Schritte eingeleitet sind und die Zeitschiene feststeht, werden alle Zuwendungsempfänger per Mail informiert.

Verwendungsnachweis der Zuwendungen aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen 2022

Die Verwendungsnachweise 2022 sind fristgerecht bei der Landeskoordinierungsstelle eingegangen. Alle Nachweise wurden geprüft und Rückfragen geklärt. Derzeit erstellen wir den Länderverwendungsnachweis Baden-Württemberg. Nach Fertigstellung des Gesamtnachweises erhalten die entsprechenden Stellen der Kreise mit nicht verausgabten Mitteln ihre Erstattungsbescheide für die Rückzahlung.



2 Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW

13.09.2023 Spotlight „Reha für Kinder in Begleitung“

Das Spotlight findet am Mittwoch den 13.09 von 13 -14 Uhr statt. Thematisch geht es hierbei um das Angebot „Reha für Kinder in Begleitung“. Neben der Vorstellung des Angebotes soll es vor allem um Rahmenbedingungen wie Voraussetzungen, Anspruch und Beantragung gehen. Aber auch Aspekte von Unterstützungsmöglichkeiten und Kooperationsmöglichkeiten auf Seiten der Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe werden aufgezeigt. Teilnehmen können Sie unter diesem [Link](#).

19.09.2023 Abschlusstagung Forschungsprojekt Frühe Hilfen und Psychiatrie Hand in Hand

Auf der Tagung werden durch unseren Forschungspartner, das Universitätsklinikum Ulm, die Ergebnisse zu unserem Forschungsprojekt Frühe Hilfen und Psychiatrie Hand in Hand vorgestellt. Vertiefende Einblicke und Austausch gibt es in Austauschforen und einer Podiumsdiskussion. Die Tagung findet in der Ev. Akademie Bad Boll statt und ist kostenlos. Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Weitere Termine 2023

21.09.2023 Austausch Willkommensbesucher (digital)

05.10.2023 Spotlight „Motivierend zum Stillen beraten“

25.10.2023 Informationsveranstaltung zu den Vordrucken (digital)

21.-22.11.2023 Jahrestagung aller Netzwerkkoordinierenden Frühe Hilfen



3 Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE

Verwendungsnachweis Haushaltsjahr 2022

Alle Verwendungsnachweise konnten abschließend geprüft werden. Bezüglich der Rückforderung der nicht verwendeten Mittel erhalten die STÄRKE-Koordinierenden zeitnah eine Zahlungsaufforderung samt Kassenzetischen.

Der Gesamtverwendungsnachweis konnte dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration vorgelegt werden.

Das Sozialministerium bittet die Einrichtungen der Familienbildung um Mitwirkung bei der Befragung zu den Angeboten

Die online-Erhebung richtet sich an alle Familienbildungsstätten und Familienberatungsstellen in Baden-Württemberg. Sie zielt darauf ab, ein möglichst repräsentatives Bild der Familienbildung und Familienberatung zu geben. Befragungsschwerpunkte sind Ausstattung, Angebote und Zielgruppen Ihrer Einrichtung. Mit Ihrer Antwort unterstützen Sie die Weiterentwicklung der familienunterstützenden Angebote in Baden-Württemberg.

Zur Teilnahme an der Befragung nutzen Sie bitte den folgenden Link:

[Baden-Württemberg: Einrichtungen der Familienbildung und Familienberatung \(prognos.com\)](https://prognos.com/baden-wuerttemberg-einrichtungen-der-familienbildung-und-familienberatung)

Die Teilnahme an der Befragung ist ab sofort möglich. Wir bitten Sie, den Fragebogen **bis zum 11.08.2023** auszufüllen.

Der Zeitaufwand für die Beantwortung beläuft sich auf **ca. 25 Minuten**.

STÄRKE allgemein

Die aktuelle Förderperiode des Landesprogramms STÄRKE läuft am 30.12.2023 aus. Die Weiterführung des Programms ist unstrittig und die Überarbeitung der Verwaltungsvorschrift ist ein Schwerpunktthema für dieses Jahr. Hierzu fand Ende April die Projektgruppe STÄRKE statt um geplante Inhalte zur Diskussion zu stellen sowie Rückmeldungen der Jugendamtsleitungen, der STÄRKE-Koordinierenden sowie der Kommunales Landesverbände zu berücksichtigen.

4 Schwerpunktthema: Fachtag „Intensivierung von Elternschaft - Eltern 4.0 zwischen Chancen und Grenzen“ im Landkreis Böblingen

Aktuelle Themen und Trends im Austausch von Praxis und Kooperationspartnern im Blick zu behalten und zu bearbeiten ist ein wichtiger Punkt bei der Arbeit im Netzwerk Frühe Hilfen. Daher ist es nicht verwunderlich, dass auch das Thema Intensivierte Elternschaft Einklang in einen Fachtag im Landkreis Böblingen gefunden hat. Um Ihnen einen Einblick zu geben, möchten wir Ihnen nachfolgenden Bericht zukommen lassen:

Fachtag Landkreis Böblingen

Die Frühen Hilfen und Schwangerschaftsberatungsstellen im Landkreis Böblingen hatten am 27. Juni zum gemeinsamen Fachtag „Intensivierung von Elternschaft - Eltern 4.0 zwischen Chancen und Grenzen“ in Sindelfingen eingeladen. 100 Fachkräfte und Kooperationspartner aus dem Böblinger Netzwerk der Frühen Hilfen nahmen daran teil.

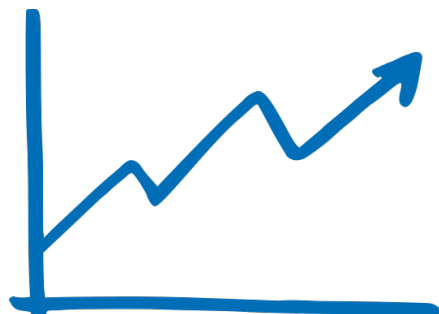


Bild: Renate Häußermann

Nach der Begrüßung des Amtsleiters Harry Hennig, stellte Dusan Minic, Dezernent für Jugend und Soziales im Landkreis Böblingen in seinem Grußwort fest, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Alltag immer wieder aufs Neue herausfordernd ist.

Marion Steck (KVJS-Landesjugendamt, Referatsleitung Referat 44, Jugendarbeit, Förderprogramme und Landesverteilstell UMA) wies in ihrem Grußwort auf die Bedeutung früher Unterstützungsangebote für Familien hin, die vor dem Hintergrund sozialpolitischer Ereignisse wie z.B. Pandemie oder Ukrainekrieg kontinuierlich weiterentwickelt werden müssen.

Dass „Eltern-Werden“ und „Eltern-Sein“ gegenwärtig eine Intensivierung erfährt, belegte Dagmar Müller vom Deutschen Jugendinstitut München im Eingangsreferat mit aktuellen Studien aus der Wissenschaft. Der Trend äußert sich in zunehmend erhöhten Erwartungen und diversen Anforderungen an Eltern. Geänderte Visionen und Elternschaft, veränderte Erziehungs- und Rollenbilder, die von Perfektion und dem Anspruch von Machbarkeit geprägt sind, verunsichern und überfordern Familien zugleich und setzen diese unter Druck.

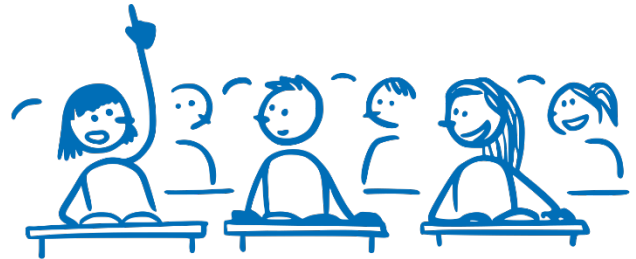


© [Cocomaterial](#)

Newsletter Juli 23

Über das Thema „Eltern begleiten in Zeiten des Wandels durch lebensweltorientierte Ansätze im Netzwerk“ referierte Sabine Kaiser. Am Beispiel der Kindertageseinrichtungen zeigte die Pädagogin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg auf, dass persönliche und sozialraumbezogene Netzwerke entscheidend für das Wohlbefinden und die Lebensqualität von Familien sind, wenn herkömmliche Sozialstrukturen sich auflösen.

Der Fachtag endete mit einer Podiumsdiskussion über Chancen und Grenzen Intensivierter Elternschaft. Ausreichend Zeit für Begegnung, Austausch und Vernetzung bei einem leckeren Buffet rundeten die gelungene Veranstaltung ab.



© [Cocomaterial](#)

5 Hinweise im Kontext Frühe Hilfen

Anfangsglück – Ernährung gemeinsam entdecken

[Projektseite entdecken](#)

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

[Bundesweite Recherche zu Praxismodellen der Willkommensbesuche](#)

Kinderschutz Schweiz

[«Bilder ohne Bilder» – Vorsicht beim Teilen von Kinderfotos im Netz](#)

Statistisches Bundesamt

[Geburtenziffer 2022 auf 1,46 Kinder je Frau gesunken](#)

Netzwerk Gesund in Leben

[Was tun, wenn Kleinkinder sehr wählerisch beim Essen sind?](#)

Bke- Elternberatung

[Podcast - Folge 8: Ein guter Vater](#)

6 Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE

Kommunalverband für Jugend und Soziales

[Kinder- und Jugendhilfe im gesellschaftlichen Wandel Demografische Entwicklungen und Lebenslagen in Baden-Württemberg](#)

Kinder- und Jugendhilfeportal

[Reaktionen auf die geplanten Haushaltskürzungen](#)

Die Kinderschutzzentren

[Das eigene Kind lesen lernen. Entwicklungspsychologische Beratung im Kinderschutz](#)

[Rückblick zum Fachkongress: „Meine Eltern denken, ich bekomme nichts mit“ – Kinder als Betroffene von Partnerschaftsgewalt](#)

Deutsches Kinderhilfswerk

[Kinderreport 2023 des Deutschen Kinderhilfswerkes: Große Mehrheit der Bevölkerung in Deutschland kritisiert unzureichendes Engagement gegen Kinderarmut](#)

früheKindheit online

[früheKindheit 3/23 zum Thema Beschwerdemöglichkeiten und Ombudsstellen erschienen](#)

Der Kinderschutzbund

[Haltung zeigen gegenüber Kindern, Jugendlichen und Familien: Menschen in Armutslagen vorurteilsfrei begegnen!](#)

[Stellungnahme zu den Eckpunkten für ein Gesetz gegen digitale Gewalt](#)

Deutscher Kitaverband

[Deutscher Kitaverband fordert innovative Maßnahmen zur Bekämpfung des Fachkräftemangels in Kitas](#)

[Deutscher Kitaverband begrüßt Einführung eines Erprobungsparagrafen](#)

Unicef

[Jedes zweite Kind in Europa und Zentralasien ist besonders häufig von Hitzewellen betroffen
Kinderimpfungen nehmen nach Rückschlägen während der Covid-19-Pandemie wieder zu](#)

Kindernothilfe

[Trauriger Rekord: 46,2 Millionen Kinder auf der Flucht](#)

[Hunger nicht als Spielball der Macht einsetzen](#)

AWO-Bundesverband

[„Erziehungshilfen sind am Limit“ - AWO warnt vor schwerwiegenden Folgen des Fachkräftemangels](#)

[„Haushalt der sozialen Kälte“ - AWO kritisiert Kürzungspläne in Bundeshaushalt scharf](#)

Deutsches Institut für Menschenrechte

[Lagebild Häusliche Gewalt: Prävention, Intervention, Schutz und Strafverfolgung müssen gestärkt werden](#)

[2022: Ein Jahr voller menschenrechtlicher Herausforderungen](#)

Kinderschutz Schweiz

[«Bilder ohne Bilder» – Vorsicht beim Teilen von Kinderfotos im Netz](#)

Statistisches Bundesamt

[Geburtenziffer 2022 auf 1,46 Kinder je Frau gesunken](#)

[Kinder und Jugendliche von Eltern mit niedrigem Bildungsabschluss besonders von Armut bedroht](#)

LFK: die Medienanstalt für Baden-Württemberg

[Eltern-Webseminar: Mein Kind und das Internet](#)

Medien kindersicher

[Medien kindersicher - Ihr Portal zum technischen Jugendmedienschutz](#)

Bke- Elternberatung

[Podcast - Folge 8: Ein guter Vater](#)

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe

[Aufruf an die Jugendpolitiker*innen und die Haushaltspolitiker*innen im Bundestag](#)

7 Förderprogramme

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

[Förderaufrufe und Vergabeveröffentlichungen](#)

Kinder- und Jugendhilfeportal

[Übersicht Fördermittel](#)

8 Fortbildungen und Veranstaltungen

Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen

[FACHKRÄFTE IN DER MANGEL?! -Fachkräfteentwicklung in den erzieherischen Hilfen](#)

(Dortmund, 25. September 2023)

Deutschen Liga für das Kind

[Jahrestagung - Zukunft gerecht verteilen: Kinder bestimmen mit!](#)

(Berlin, 13. – 14. Oktober 2023)

AWO | Wilhelm Schmidt Bundesakademie

[Werte, Haltung und Grenzen in der Beratungsarbeit](#)

(Online, ab 04. September 2023)

Universitätsklinikum Ulm

[Bindungsbasierte Kompetenzen zur Einschätzung der Eltern-Kind-Interaktion in den Frühen Hilfen](#)

(Online, Termin 1: 17. August + 12. September, Termin 2: 28. September + 25. Oktober 2023)

Akademie Ottenstein

[Das Baby lesen – das Baby verstehen](#)

(Hannover, 15. September 2023)

[Angst rund um die Geburt – vom Bestimmer zum Begleiter](#)

(Online, 15. September 2023)

[Frühkindliche Regulationsstörungen – Hürden bewältigen, Wege entdecken, Möglichkeiten \(er-\)finden](#)

(Online, 27. Oktober 2023)

Netzwerk Gesund ins Leben

[Motivierend zum Stillen beraten](#)

(Online)



9 Nützliche Internetseiten

Externe Internetseiten

[Nationales Zentrum Frühe Hilfen](#)

[Kommunale Austauschplattform Frühe Hilfen](#)

[Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration: Landesprogramm STÄRKE](#)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Internetseiten des KVJS-Landesjugendamts

Rubrik „[Frühe Hilfen](#)“

[Internetauftritt der Bundesstiftung Frühe Hilfen](#)

[Internetauftritt des Landesprogramms STÄRKE](#)

Rubrik „[Kinderschutz](#)“

Gemeinsam mit Ihrer Hilfe wurde eine [Übersichtskarte aller Ansprechpersonen](#) Frühe Hilfen in Baden-Württemberg gestaltet. Änderungen können Sie uns jederzeit mitteilen.

Impressum

Die „Frühe Hilfen Info“ Mail erscheint monatlich.

Sie wird per Mail an alle gemeldeten Netzwerkkoordinatoren der Bundesstiftung Frühe Hilfen und STÄRKE-Koordinatoren in Baden-Württemberg und weitere Interessierte versandt.

Alle Ausgaben sind auf der [Internetseite des KVJS-Landesjugendamts](#) unter „Frühe Hilfen“ abrufbar. Bis Dezember 2016 hieß diese Mail „BI-Info-Mail“.

Redaktion: Cornelia Gaal
Telefon: 0711 6375-545
cornelia.gaal@kvjs.de